

Stadt Bergisch Gladbach

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses  
zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze**

Bergisch Gladbach, den 28.05.2014

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach am 25.05.2014 trat heute, am 28.05.2014 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1	Schmickler, Stephan		Vorsitzende(r)
	NN		stellv. Vorsitzende(r)
2	Bischoff, Birgit	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Kraus, Robert</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
3	<del>Gerhards, Markus</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>Beisitzer(in)</del>
	Dr. Fischer, Reimer	Bergisch Gladbach	stellv. Beisitzer(in)
4	Haasbach, Hans Josef	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Wagner, Hermann Josef</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
5	Holtzmann, Petra	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Münzer, Mechtildis</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
6	Kreutz, Marcel	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Galley, Thomas</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
7	NN	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Lang, Heinrich</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
8	NN		Beisitzer(in)
	Steinbüchel, Dirk	Bergisch Gladbach	stellv. Beisitzer(in)
9	<del>Sprenger, Markus</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>Beisitzer(in)</del>
	Willnecker, Josef	Bergisch Gladbach	stellv. Beisitzer(in)
10	Waldschmidt, Klaus	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Dr. Miede, Wolfgang</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>
11	Zalfen, Michael	Bergisch Gladbach	Beisitzer(in)
	<del>Schöttler-Fuchs, Brigitte</del>	<del>Bergisch Gladbach</del>	<del>stellv. Beisitzer(in)</del>

Ferner waren zugezogen:  
Frank Bodengesser als Schriftführer

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln<sup>1)</sup>

III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage 1 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Direktkandidat
1 Schildgen	Schlaghecken, Friedhelm, CDU
2 Katterbach-West	Holtzmann, Petra, CDU
3 Katterbach-Ost	Henkel, Harald, CDU
4 Paffrath-Nord/Nußbaum	Willnecker, Josef, CDU
5 Paffrath-Süd	De Lamboy, Bernd, CDU
6 Hand-West	Pick, Rudolf, CDU
7 Hand-Ost	Heidberg-Schwettmann, Diana, CDU
8 Hebborn	Dr. Metten, Michael, CDU
9 Stadtmitte-Ost/Romaney	Schacht, Rolf-Dieter, CDU
10 Sand	Renneberg, Oliver, CDU
11 Stadtmitte-West	Voßler, Alexander, CDU
12 Heidkamp-Ost	Haasbach, Hans Josef, CDU
13 Gronau-Ost/Heidkamp-West	Bilo, Angelika, CDU
14 Gronau-West	Casper, Claudia, CDU
15 Refrath-Nord	Mömkes, Peter, CDU
16 Refrath-West	Kühl, Manfred, CDU
17 Refrath-Lustheide	Kraus, Robert Martin, CDU
18 Refrath-Mitte/Kippekausen	Wagner, Hermann-Josef, CDU
19 Refrath-Frankenforst	Lehnert, Elke, CDU
20 Bensberg-Süd/Kaule	Höring, Lennart, CDU
21 Lückerrath	Münzer, Mechtildis, CDU
22 Bensberg-Mitte	Bischoff, Birgit, CDU
23 Moitzfeld	Schade, Lutz, CDU
24 Bensberg-Süd/Bockenbergr	Maas, Karl Adolf, CDU
25 Bärbroich/Ehrenfeld	Buchen, Christian, CDU
26 Herkenrath/Herrcnstrunden	Dr. Bernhauser, Johann, CDU

IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

Gesamtstimmenzahl: 48190

Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze: 52

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage \_\_\_\_\_ (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlIO) ersichtlich, wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Direktmandate	Stimmen (absolut)	Stimmen (Prozent)	Reserveliste
CDU	26	20168	41,85 %	Ja
SPD	0	11627	24,13 %	Ja
GRÜNE	0	7662	15,90 %	Ja
FDP	0	2704	5,61 %	Ja
BfBB	0	211	0,44 %	Ja
D 14	0	570	1,18 %	Ja
DIE LINKE	0	2102	4,36 %	Ja
AfD	0	2121	4,40 %	Ja
BGL	0	818	1,70 %	Ja
pro NRW	0	207	0,43 %	Ja
gesamt	26	48190		

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist: -

3./4. Eine Bereinigung der Gesamtstimmenzahl und Sitzzahl ist daher nicht notwendig.  
 Gesamtstimmenzahl: 48190  
 Sitzzahl: 52

Bereinigte Gesamtstimmenzahl für die nachfolgende Berechnung: 48190  
 Bereinigte Sitzzahl für die nachfolgende Berechnung: 52

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der Gesamtstimmenzahl durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 926,7307 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Partei, Wählergruppe, Einzelbew.	Stimmenanzahl	Sitzzahl berechnet mit dem Anfangsdivisor 926,7307	
		unge- rundet	gerundet
CDU	20168	21,7625	22
SPD	11627	12,5462	13
GRÜNE	7662	8,2677	8
FDP	2704	2,9177	3
BfBB	211	0,2276	0
D 14	570	0,6150	1

DIE LINKE	2102	2,2681	2
AfD	2121	2,2886	2
BGL	818	0,8826	1
pro NRW	207	0,2233	0
gesamt	48190		52

7. Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor wurde die Ausgangszahl erreicht, eine Berechnung mit dem Enddivisor war nicht erforderlich.

8. Da die folgende/n Partei/en/Wählergruppe/n in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen hat/haben, als ihr/ihnen nach dem Verhältnisausgleich zustehen, war die Ausgangszahl der Sitze zu erhöhen (§ 33 Abs. 3 des Gesetzes):

Partei / Wählergruppe	Direktmandate	Sitze	Verhältnis
CDU	26	22	1.1818

Die folgenden Partei(en) / Wählergruppe(n) hat/haben danach mit 1.1818 das günstigste Zahlenverhältnis:  
CDU

An der Berechnung nimmt/nehmen folgende Partei(en)/Wählergruppe(n) nicht teil, da sie nach der Berechnung nach § 33 Abs. 2 KWahlG keinen Sitz errungen hat/haben: BfBB und pro NRW  
Es werden nun - basierend auf den Zahlen für diese Parteien - parallel Nebenrechnungen nach § 33 Abs. 2 durchgeführt:

Nebenrechnung für Partei CDU:

Ihre Direktmandate 26 multipliziert mit der bereinigten Gesamtstimmenzahl 47772 dividiert durch ihre Stimmenzahl 20168 ergibt die neue Ausgangszahl 61.5 gerundet 62.

Da die erhöhte Ausgangszahl zu einer geraden Gesamtsitzzahl (einschließlich der 0 Direktmandate der Parteien / Wählergruppen, die nicht am Verhältnisausgleich teilnehmen) führt, ist sie nicht um eins zu erhöhen.

Bereinigte Gesamtstimmenzahl für die nachfolgende Berechnung: 47772

Bereinigte Sitzzahl für die nachfolgende Berechnung: 62

Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der Gesamtstimmenzahl durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 770,5161 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Partei, Wähler- gruppe, Einzelbew.	Stimmen- anzahl	Sitzzahl berechnet mit dem Anfangsdivisor 770,5161		Sitzzahl verringert um 0,5001	Divisor- kandidaten	Sitzzahl berechnet mit dem Enddivisor 772,5935	
		unge- rundet	gerundet			unge- rundet	gerundet
CDU	20168	26,1746	26	25,4999	790,9050	26,1042	26
SPD	11627	15,0898	15	14,4999	801,8675	15,0493	15
GRÜNE	7662	9,9439	10	9,4999	806,5348	9,9172	10
FDP	2704	3,5093	4	3,4999	772,5935	3,4999	3

D 14	570	0,7397	1	0,4999	1140,2280	0,7377	1
DIE LINKE	2102	2,7280	3	2,4999	840,8336	2,7207	3
AfD	2121	2,7527	3	2,4999	848,4339	2,7452	3
BGL	818	1,0616	1	0,4999	1636,3272	1,0587	1
gesamt	47772		63				62

Bei Überschreitung der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisor/kandidaten), die aus der Teilung der Stimmzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 oder 0,5000001\*verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Abs. 4 Sätze 4 und 5 KWahlO): siehe Tabelle oben!

Die nachfolgende Berechnung wird mit Partei / Wählergruppe CDU fortgeführt, da diese zur kleinstmöglichen erhöhten Ausgangszahl führt.

11. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 4 KWahlG entfällt, da keine Partei / Wählergruppe mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, oder die Partei / Wählergruppe auch mehr als die Hälfte der Mandate besitzt.

V Die endgültig zu vergebenden Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Stimmzahl	insgesamt	aus den Wahlbezirken (Direktmandate)	aus der Reserveliste
CDU	20168	26	26	0
SPD	11627	15	0	15
GRÜNE	7662	10	0	10
FDP	2704	3	0	3
BfBB	211	0	0	0
D 14	570	1	0	1
DIE LINKE	2102	3	0	3
AfD	2121	3	0	3
BGL	818	1	0	1
pro NRW	207	0	0	0
gesamt	48190	62	26	36

VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
SPD	Waldschmidt, Klaus W.	Reservelistenplatz 1
SPD	Schöttler-Fuchs, Brigitte	Reservelistenplatz 2
SPD	Kreutz, Marcel	Reservelistenplatz 3
SPD	Winkels, Berit	Reservelistenplatz 4
SPD	Zalfen, Michael	Reservelistenplatz 5

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
SPD	Stauer, Ute	Reservelistenplatz 6
SPD	Neu, Gerd	Reservelistenplatz 7
SPD	Nasshoven-Kroelling, Vanessa	Reservelistenplatz 8
SPD	Galley, Thomas	Reservelistenplatz 9
SPD	Kleine, Nikolaus	Reservelistenplatz 10
SPD	Komenda, Mirko	Reservelistenplatz 11
SPD	Orth, Klaus	Reservelistenplatz 12
SPD	Ebert, Andreas	Reservelistenplatz 13
SPD	Krasniqi, Kastriot	Reservelistenplatz 14
SPD	Dresbach, Erich	Reservelistenplatz 15
GRÜNE	Schundau, Edeltraud	Reservelistenplatz 1
GRÜNE	Steinbüchel, Dirk	Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Scheerer, Anna Maria	Reservelistenplatz 3
GRÜNE	Dr. Baeumle-Courth, Peter	Reservelistenplatz 4
GRÜNE	Bähner, Sarah	Reservelistenplatz 5
GRÜNE	Außendorf, Maik	Reservelistenplatz 6
GRÜNE	Meinhardt, Theresia	Reservelistenplatz 7
GRÜNE	Dr. Steffen, Ulrich	Reservelistenplatz 8
GRÜNE	Dr. Rüdiger, Cornelia	Reservelistenplatz 9
GRÜNE	Weber, Dirk	Reservelistenplatz 10
FDP	Krell, Jörg	Reservelistenplatz 1
FDP	Glamann-Krüger, Annette	Reservelistenplatz 2
FDP	Koshofer, Ingrid	Reservelistenplatz 3
D 14	Schütz, Fabian Theodor	Reservelistenplatz 1
DIE LINKE	Henkel, Catherine	Reservelistenplatz 1
DIE LINKE	Klein, Thomas Joachim	Reservelistenplatz 2
DIE LINKE	Misini, Lucie	Reservelistenplatz 3
AfD	Jungbluth, Torsten	Reservelistenplatz 1
AfD	Heuser, Wolfgang	Reservelistenplatz 2
AfD	Wuttke, Oliver	Reservelistenplatz 3
BGL	Samirae, Frank	Reservelistenplatz 1

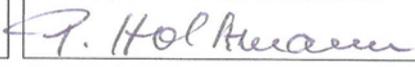
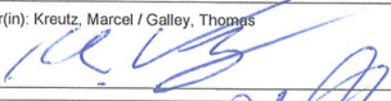
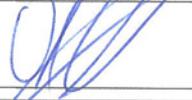
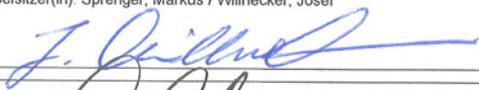
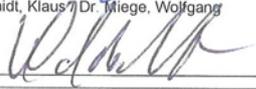
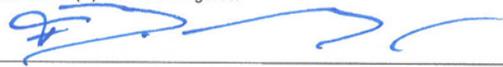
VII. Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum  
**Stadt Bergisch Gladbach** 28/5/14

Vorsitzende(r): Schmickler, Stephan / NN  
*Stephan Schmickler*

Beisitzer(in): Bischoff, Birgit / Kraus, Robert  
*B. Bischoff*

Beisitzer(in): Gerhards, Markus / Dr. Fischer, Reimer  
*M. Gerhards*

Beisitzer(in): Haasbach, Hans Josef / Wagner, Hermann-Josef 	Beisitzer(in): Holtzmann, Petra / Münzer, Mechtildis 
Beisitzer(in): Kreuz, Marcel / Galley, Thomas 	Beisitzer(in): NN / Lang, Heinrich 
Beisitzer(in): NN / Steinbüchel, Dirk 	Beisitzer(in): Sprenger, Markus / Willnecker, Josef 
Beisitzer(in): Waldschmidt, Klaus / Dr. Miede, Wolfgang 	Beisitzer(in): Zalfen, Michael / Schüttler-Fuchs, Brigitte 
Schriftführer(in): Frank Bodengesser 	

<sup>1)</sup> Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl-niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung